

1. Dezember 2008

Theater, Kabarett, Buchpräsentationen und mehr Von „Dinner für Spinner“ bis „Anatol“

Im Theater am Steg in Baden steht am Mittwoch, 3. Dezember, eine der erfolgreichsten französischen Komödien auf dem Spielplan: Ab 19.30 Uhr zeigt die Schaubühne Wien unter der Regie von Marcus Strahl „Dinner für Spinner“ von Francis Veber. Nähere Informationen und Karten beim Haus der Kunst in Baden unter 02252/868 00-550.

Ebenfalls am Mittwoch, 3. Dezember, wird ab 13 Uhr im NÖ Landesarchiv in St. Pölten in Anwesenheit von Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka das Buch „Psychiatrie ohne Menschlichkeit. Gugging 1938 - 1945“ präsentiert. Nähere Informationen und Bestellungen des als Band 47 der Studien und Forschungen aus dem NÖ Institut für Landeskunde erschienenen Buches beim NÖ Institut für Landeskunde unter 02742/9005-13983, e-mail post.k2institut@noel.gv.at.

In der NÖ Landesbibliothek in St. Pölten wird indes am Mittwoch, 3. Dezember, ab 19 Uhr Heft Nr. 34 der Literaturzeitschrift „etcetera“ vorgestellt. Zum Thema „Hinterhalt“ lesen Thomas Havlik und Michael Ziegelwagner. Nähere Informationen bei der Literarischen Gesellschaft St. Pölten unter 02742/422 10, e-mail info@litges.at und <http://www.litges.at/>.

Tags darauf, am Donnerstag, 4. Dezember, wird ab 16 Uhr in der NÖ Landesbibliothek in St. Pölten das Buch „Die Welt in Erfahrung bringen“ von Helmuth Hartmeyer präsentiert: Der Leiter der Abteilung Entwicklungspolitische Kommunikation und Bildung in der Austrian Development Agency sowie Vorsitzender des Global Education Network Europe beschreibt in diesem Buch Entwicklung, Entfaltung und Entgrenzung des Globalen Lernens in Österreich. Nähere Informationen bei der NÖ Landesbibliothek unter 02742/9005-12847, e-mail post.k3@noel.gv.at und www.noel.gv.at/landesbibliothek bzw. <http://www.noelb.at/>.

„Not sucht Ausgang“ heißt das neue Kabarettprogramm von Klaus Eckel, das am Donnerstag, 4. Dezember, ab 20 Uhr im Ostarrichi-Kulturhof in Neuhofen an der Ybbs zu sehen ist. Nähere Informationen und Karten beim Ostarrichi-Kulturhof unter 07475/527 00-40 und <http://www.ostarrichi-kulturhof.at/>.

Kabarett in Form von „Maschek.redet.drüber“ gibt es am Donnerstag, 4. Dezember, auch in der Bühne im Hof in St. Pölten. Am Samstag, 6. Dezember, folgt - zum ersten Mal in der Bühne im Hof - Alfons Haider mit Musik, Sketches, Parodien und Kommentaren unter dem Titel „For once in my Life“. Beginn ist jeweils um 20 Uhr; nähere Informationen und Karten bei der Bühne im Hof unter 02742/211 30, e-mail karten@bih.at und <http://www.bih.at/>.

NÖPK Presseinformation

Die Theatergruppe Lampenfieber bringt am Freitag, 5., und Samstag, 6. Dezember, jeweils ab 19.30 Uhr im Pfarrsaal von Deutsch Wagram die Komödie „Hexenschuss oder: Der Bandscheibenvorfall“ von John Graham zur Aufführung. Am Sonntag, 7. Dezember, folgt ab 18 Uhr im Hotel am Sachsengang in Groß-Enzersdorf eine Benefizvorstellung. Nähere Informationen und Karten unter 0664/173 43 24, <http://www.lampenfieber.at/>.

Am Samstag, 6. Dezember, gastiert Michael Köhlmeier im Rahmen des „Wiener Neustädter Kulturherbstes“ im Stadttheater Wiener Neustadt: Ab 19.30 präsentiert der Schriftsteller, Musiker und Erzähler dabei „Sagen aus Österreich“. Nähere Informationen und Karten u. a. beim Stadttheater Wiener Neustadt unter 02622/295 21.

Im Palmenhaus Gmünd kommt es am Samstag, 6. Dezember, ab 19 Uhr zu einer Lesung aus der 440 Seiten starken Stadtchronik „Gmünd - Chronik einer Stadt“ inklusive Signierstunde. Erschienen ist das Buch (ISBN 978-3-85252-925-7) im Verlag Bibliothek der Provinz; nähere Informationen bei der Stadtgemeinde Gmünd unter 02852/525 06, e-mail stadtgemeinde@gmuend.at und <http://www.gmuend.at/>.

In der Pfarrkirche Poysbrunn findet am Samstag, 6. Dezember, ab 19.30 Uhr eine „Vorweihnachtliche Lesung“ mit Nina Blum, Intendantin des Märchensommers NÖ, statt, die musikalisch vom Bläserquartett der Weinbauerkapelle Poysbrunn sowie dem Jungscharkinder- und Patchworkchor Poysbrunn umrahmt wird. Eintritt: freiwillige Spenden zugunsten der Orgelrenovierung. Nähere Informationen bei der Pfarrkanzlei Poysbrunn unter 02554/854 06 und e-mail pfarre.poysbrunn.falkenstein@aon.at.

Schließlich feiert am Landestheater Niederösterreich in St. Pölten am Samstag, 6. Dezember, um 19.30 Uhr Arthur Schnitzlers „Anatol“ Premiere. Unter der Regie von Joseph Lorenz gelangen damit die Einakter „Frage an das Schicksal“, „Abschiedssouper“, „Weihnachtseinkäufe“ und „Anatols Hochzeitsmorgen“ zur Aufführung. Folgetermine: 10., 12., 20. und 31. Dezember, 7. Jänner sowie 18. Februar um 19.30 Uhr, 18. Dezember um 10.30 und 19.30 Uhr, 20. Jänner um 10.30 und 15 Uhr, 10. Februar um 10.30 und 19.30 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Landestheater Niederösterreich unter 02742/90 80 60-600, e-mail karten@landestheater.net und <http://www.landestheater.net/>.